



**Deutschlandreise**  
**mit dem Kreisbildungswerk Bad Tölz-Wolfratshausen e.V.**  
vom 31.07. - 07.08. 2021



**Kreisbildungswerk  
Bad Tölz-Wolfratshausen e.V.**

# Via Sacra - 1000 Jahre mitteleuropäische Kultur

*Auf einer Reise entlang der Via Sacra erleben und erfahren Sie einzigartige sakrale Stätten und Kunstwerke in einem alten europäischen Kulturraum in dem Dreiländereck Deutschland-Polen-Tschechien. Faszinierende Zeugnisse für die Gemeinsamkeiten in Geschichte, Kultur und Geistestradiation erwecken Staunen aber auch Freude. Die Kirchen, Klöster und sakralen Kostbarkeiten reihen sich wie Perlen an einer Kette aneinander.*

## **1.Tag: Samstag, 31.07.2021                      Anreise und Ankommen**

Busfahrt nach **Neuzelle**: Hotelbezug für zwei Nächte. (680 km)

## **2. Tag: Sonntag, 01.08.2021                      Klosterleben**

Gang durch Neuzelle mit seinem **Zisterzienserkloster** aus dem 13. Jh. Die Klosteranlage präsentiert sich nach umfangreichen Baumaßnahmen in „neuem“ alten Glanz und gilt als eine der wenigen vollständig erhaltenen Klosteranlagen Deutschlands und Europas. Neben den beiden Barockkirchen und dem spätgotischen Kreuzgang und dem wiederhergestellten barocken Klostergarten ist das Museum „Himmliches Theater – Die Neuzeller Passionsdarstellungen vom Heiligen Grab“ besonders sehenswert.

## **3. Tag: Montag, 02.08.2021                      Gartenkunst und Landschaftskompositionen**

Am Morgen fahren wir Richtung Süden und besichtigen die Parkanlage **Bad Muskau**, ein UNESCO-Welterbe dies- und jenseits der deutsch-polnischen Grenze an der Neiße gelegen. Als Fürst Pückler den Park gestaltete, bediente er sich Stilmitteln der Landschaftsmalerei. Auf einer geführten Tour durch die Parkanlage erleben wir diese außergewöhnliche Anlage, die sich harmonisch in die umgebende Landschaft einfügt. Weiterfahrt nach Bautzen und Hotelbezug für vier Nächte. (ca. 140 km)

## **4. Tag: Dienstag, 03.08.2021                      Land des Klosterwassers**

Am Vormittag fahren wir nach **St. Marienstern**. Die Abtei, gegründet 1248, gehört zu den wenigen Ordenshäusern, die seit ihrer Gründung ohne Unterbrechung Bestand haben. Danach besuchen wir den sorbischen Friedhof in **Ralbitz**. Anschließend geht es weiter nach **Strohschütz**. Hier besichtigen wir das Millenniumdenkmal. Wir fahren zurück nach **Bautzen**. Bei einem Stadtrundgang und Besichtigung des Simultandoms St. Petri und der Domschatzkammer erfahren wir mehr über die 1000-jährige Geschichte der Stadt. (ca. 65 km)

## **5. Tag: Mittwoch, 04.08.2021                      Europastadt und Brüdergemeinde**

Unsere Exkursion führt uns heute in die östlichste Stadt Deutschlands, nach **Görlitz**. Eingebunden in unseren Stadtrundgang besuchen wir das **Heilige Grab**. Die Kreuzkapelle ist eine verkleinerte Kopie der hochmittelalterlichen Heilig-Grab-Kapelle, die so nicht mehr in Jerusalem steht. Baubeginn der Anlage lag im Jahr 1480. Die gesamte Anlage besteht aus der Heilig-Grab-Kapelle, der Heilig-Kreuz-Kapelle mit der Adamskapelle (unten) und der Golgathakapelle (oben) sowie dem Salbhaus mit der Skulptur „Die Beweinung Jesu“ von Hans Olmützer. Die Landschaft mit den Anhöhen nördlich der Grabeskapelle stellt den Ölberg mit dem Garten Gethsemane dar, mit der Gebetsstätte und der Jüngerwiese. Der Wasserlauf symbolisiert das Tal des Baches Kidron. Bei unserem Gang durch die historische **Altstadt**, eine der am besten erhaltenen mittelalterlichen besuchen wir die **Kirche St. Peter und Paul**. Am Nachmittag fahren wir weiter nach **Herrnhut**, Heimat des Weihnachtssterns: Ein Vertreter der Brüdergemeinde wird uns in die Geschichte der von Graf von Zinzendorf gegründeten Brüdergemeinde einführen und mit uns den Kirchsaal und den denkmalgeschützten Gottesackers besichtigen. Eventuell Gottesdienstfeier und Begegnung mit Vertretern der Brüdergemeinde. Wir fahren nach Bautzen zurück. (ca. 120 km)

#### **6. Tag: Donnerstag, 05.08.2021 Die „reiche“ Stadt am Fuße des Zittauer Gebirges**

Dem mit dem Tuchhandel und der Leinweberei gewonnenen wirtschaftlichen Reichtum verdankte **Zittau** den Beinamen „die Reiche“. Zeugnis für den einst blühenden Tuchhandel sind in der Stadt allerorten zu finden. Wir besichtigen das „Großen Zittauer Fastentuches“ (von 1472). Die historische Altstadt wird durch den Marktplatz mit seinem Rathaus in italienischem Stil, der Kirche St. Johannis, das 1511 erbaute Salzhaus, eines der größten Speicherbauten Deutschlands, und viele barocke Zierbrunnen bestimmt. Nach der Mittagspause geht es weiter nach **Bad Oybin**. Im Zentrum des Ortes, auf dem wohl bekanntesten Felsmassiv des Zittauer Gebirges, dem die Launen der Natur die Gestalt eines Bienenkorbes verliehen, erheben sich die romantischen Ruinen der böhmischen Kaiserburg und des Klosters Oybin. Am Aufgang zum Berg Oybin befindet sich ein Kleinod barocker Baukunst – die 1734 erbaute Kirche, die auch das „Hochzeitskirchlein“ genannt wird. Rückfahrt nach Bautzen. (ca. 120 km)

#### **7. Tag: Freitag, 06.08.2021 Die Silbermann-Orgeln**

Fahrt nach **Freiberg** an der Saale: Die historische Altstadt, umgeben von Resten der Stadtmauer, besteht aus einem unzerstörten Stadtkern mit unverändertem Grundriss aus dem 12./13. Jahrhundert. Wir besichtigen den Dom St. Marien, eine spätgotische Hallenkirche, u.a. berühmt für ihre große Silbermann-Orgel. Auf dem höchsten Punkt der Innenstadt liegt die Stadtkirche St. Petri, von deren Nordwestturm, der Besucher aus rund 45 m Höhe (Wachstube) einen hervorragenden Blick über weite Teile des Osterzgebirges genießt. Am Nachmittag fahren wir weiter nach **Chemnitz**. Hotelbezug für eine Nacht. (ca. 145 km)

#### **8. Tag: Samstag, 07.08.2021 „Sächsische Manchester“ und Heimreise**

Der morgendliche Stadtrundgang zeigt uns **Chemnitz**, auf die, wie auf keine andere Stadt in Deutschland, die Bezeichnung „**Stadt der Moderne**“ so zutrifft. Erblüht zur Zeit der industriellen Moderne steht die Stadt gleichzeitig für die Einflüsse der kulturellen und architektonischen Moderne. Auch deshalb wird Chemnitz 2025 die Kulturhauptstadt Europa's sein. Das historische Zentrum mit dem größten europäischen Gründerzeit- und Jugendstilviertel wird im 2. Weltkrieg in einer Bombennacht fast vollständig zerstört. Der Wiederaufbau demonstriert die Entstehung einer sozialistischen Musterstadt mit der Umbenennung in Karl-Marx-Stadt. Anschließend Heimreise nach Bad Tölz. (ca. 445 km)

Programmänderungen aus technischen Gründen jederzeit möglich.

### **VORBEREITUNGSTREFFEN**

#### **Montag, 29. März 2021, 19:30 Uhr**

Bad Tölz, Kleiner Kursaal, Ludwigstr. 11

„Lausitz und Via Sacra - 1000 Jahre mitteleuropäische Kultur“; Vorstellung der Studienreise und Bildvortrag, Referent „Biblische Reisen“, Stuttgart

#### **Sonntag, 18. April 2021, 17:00 Uhr**

Kochel, Kino in der Heimatbühne

„Gundermann“ (D 2108, Regie Andreas Dreesen)

Spilefilm über das bewegte Leben des DDR-Liedermachers Gerhard Gundermann aus der Lausitz

#### **Freitag, 2. Juli 2021, 17:30 Uhr**

Vortreffen der Reisegruppe mit Kennenlernen, Infos, Planungen.

Ort wird noch mitgeteilt

## DE1G0009

Reisedatum	<b>31.07. – 7.08. 2021</b>
Im Reisepreis enthaltene Leistungen	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fahrt im modernen Fernreisebus mit Schlafsesseln und WC ab und bis Bad Tölz zu allen Orten laut Programm</li><li>• 7 Übernachtungen in Hotels der Mittelklasse (3-4-Sterne) im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche, WC 2x Neuzelle: Hotel Prinz Albrecht 4x Bautzen: Gästehaus Bischof-Benno-Haus 1x Chemnitz: Seaside Residenz Hotel</li><li>• Halbpension* beginnend mit dem Abendessen im ersten Hotel der Reise und endend mit dem Frühstück am Abreisetag</li><li>• Örtliche Reiseleitungen</li><li>• alle Eintrittsgelder und Führungsgebühren</li><li>• alle Straßen-, Park- und ggf. Fährggebühren</li></ul>
Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind	<ul style="list-style-type: none"><li>• Reiseversicherungen - Details entnehmen Sie bitte dem Anmeldeformular</li><li>• Trinkgelder (ca. € 56,- pro Person)</li><li>• Ausgaben persönlicher Art</li><li>• Getränke während der Mahlzeiten, zusätzliche Mahlzeiten</li></ul>
Reisepreis (pro Person)	<p>€ <b>1.390,00</b> ab 16 Teilnehmern € <b>1.210,00</b> ab 21 Teilnehmern € <b>1.100,00</b> ab 26 Teilnehmern € <b>170,00</b> Zuschlag für das Einzelzimmer</p> <p>Bitte beachten Sie zu Mindestteilnehmerzahl und Reiseabsage Punkt 7 in den beiliegenden Reisebedingungen. Alle Zahlungen sind gemäß den gesetzlichen Bestimmungen gegen Veranstalterinsolvenz abgesichert. Den Sicherungsschein von <i>tourVERS</i> bewahrt Ihr/e Gruppenverantwortliche/r treuhänderisch für die Gesamtgruppe auf, von der/dem Sie auch den aktuellen Buchungsstand erfahren.</p>
Beratung, Anmeldung	Katholisches Kreisbildungswerk Bad Tölz-Wolfratshausen e.V. Herrn Herbert Konrad, Salzstr. 1, 83646 Bad Tölz Tel: 08041-6090 E-Mail: herbert.konrad@kbw-toelz.de
Anmeldeschluss	<b>01. Mai 2021</b>
Anzahlung, Restzahlung	Das Kath. Bildungswerk wird Ihre Anmeldungen nach Erreichen der Mindestteilnehmerzahl von 15 Personen uns weiterleiten. Nach Erhalt unserer Buchungsbestätigung/Rechnung erbitten wir Ihre Anzahlung von 20% des Reisepreises auf unser Konto. Bitte leisten Sie die Restzahlung bis spätestens 21 Tage vor Reisebeginn
Reiseveranstalter	Biblische Reisen GmbH, Hohenzollernstr. 14, 70178 Stuttgart

Aufgrund gesetzlicher Bestimmungen weisen wir darauf hin, dass die angebotenen Reisen im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Auf Ausnahmen wird bei den entsprechenden Reisen hingewiesen